

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Ultraschallreinigungsmittel joke Clean 110**

Bestell.-Nr.: 0 666 102-1 und 0 666 103-1

Hersteller/Lieferant: joke Technology GmbH
Asselborner Weg 14-16
51429 Bergisch Gladbach
Germany

Telefon: +49 (0) 2204 839-0
Telefax: +49 (0) 2204 839-60

Auskunft gibt: Markus Abstoss
Telefon: +49 (0) 2204 839-577
Telefax: +49 (0) 2204 839-540
E-Mail: m.abstoss@joke.de

2. Beschreibung

joke Clean 110 ist ausgezeichnet geeignet zur Ultraschallreinigung von Metall- und Keramikoberflächen sowie vielen Kunststoff- und Gummioberflächen.

Daneben eignet es sich zur Reinigung von Siliziumwafern nach deren mechanischen Bearbeitung (Sägen).

Nicht geeignet für Leichtmetalle (Al, Mg und deren Legierungen), Kunststoffe zuvor auf Beständigkeit prüfen (nicht für spannungsrißgefährdete Kunststoffe).

Metalloxid- und Quarz-Beschläge und hartnäckige organische Verschmutzungen wie Läpp- und Poliermittelreste, verzünderte und verharzte Öle und Fette, Wachse, Lack- und Farbreste werden abgereinigt.

3. Anwendung und Dosierung

Dosierung: 3 - 5 Masse-%, Temperatur: 50 - 90° C, Einwirkzeit: 3 - 10 Min. im Ultraschallbad.
Danach Teile gut mit Wasser spülen und trocknen.

Für temporären Korrosionsschutz rostgefährdeter Teile zum Reinigungsbad / zu den Spülbädern „joke KS“, ca. 0.1%-ig, hinzugeben.

4. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

joke Clean 110 ist gemäß GefStoffV / EG-Richtlinien & Schweizer ChemV als Ätzend (C, R35) eingestuft. Bitte beachten Sie die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und gehen Sie sorgfältig mit den Reinigungschemikalien um.

5 . Physikalisch-Chemische Charakterisierung

Dichte: 1,24 g/ccm, pH (1%-ige Lösung) : 12,4. Inhaltsstoffe gemäß Anhang VII, A, EG-DetergenzienVO 648/2004: < 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Phosphonate. Frei von Phosphaten und Silikaten. Emulgierend.

6 . Entsorgung des Reinigungsbades

Die enthaltenen Tenside sind gemäß Anhang III der EU-Detergenzienverordnung VO (EG) Nr. 648/2004 biologisch abbaubar.

Das Reinigungsbad kann nach Neutralisation entsprechend den örtlichen pH-Grenzwerten in das Abwasser gegeben werden, sofern die eingebrachte Verschmutzung das zulässt. Neutralisationsempfehlung: Für 1 kg Konzentrat ca. 715 ml 60%-ige Essig- oder ca. 730 g wasserfreie Zitronensäure im Ultraschallbad verwenden - dort keine Salz- oder Schwefelsäure einsetzen !

Abfallschlüssel: 20 01 29*, „Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten“.
Verpackung nur restentleert in das Rücknahmesystem für Leichtverpackungen geben.

7 . Lieferformen, Lagerung und Transport

Gebinde: 2,5 Liter und 25 kg

Nur im geschlossenen Originalbehälter zwischen -5° C und + 30° C, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren lagern.

3 Jahre ab Produktionsdatum (siehe Stempelaufdruck auf dem Etikett) lagerfähig.

Das Produkt ist Gefahrgut (Klasse 8, UN 1824) gemäß GGV für alle Transportarten.